

Tag der offenen Tür am Gymnasium Waldstraße

Die Schulgemeinschaft freut sich über einen grandios erfolgreichen Tag der offenen Tür!

Am 18.11.2023 war es wieder so weit: Die alten Pforten unseres imposanten Schulgebäudes öffneten sich am Samstag morgen, um dem jungen Nachwuchs sein Innenleben zu offenbaren.

Der großen Besucherschaft wurden neben dem reinen Einblick in die Räumlichkeiten unserer, mittlerweile hochgradig digitalisierten Schule, auch zahlreiche Angebote gemacht, die unseren Gästen einen Einblick in den, von vielen 4-Klässlern sicher schon heiß erwarteten, Schulalltag an der weiterführenden Schule gewährten.

Das Highlight für viele war sicher, wie jedes Jahr, der Parcours in der Sporthalle. Die jungen Besucher konnten dort ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und, wie es auch später im tatsächlichen Unterricht der Fall sein wird, miteinander dem Sportgeist genüge tun, indem sie sich gegenseitig Anfeuerten und die verschiedenen Stationen des Parcours, bestehend aus hochwertigem Sportequipment, meisterten.

Außerdem wurde in einigen Klassenräumen Unterricht abgehalten, oder spielerische Lernaktivitäten wie z.B. Puzzeln angeboten. Die zukünftigen Schüler und die anderen Besucher gelangten dadurch zu dem wichtigen Eindruck, dass unser Gymnasium modern und digitalisiert ist, vor allem aber, und das ist für einige Eltern und ganz bestimmt für die meisten Kinder entscheidend, Spaß macht!

Unsere Schule ist jedoch mehr als nur eine Bildungsanstalt im konservativem Sinne. In ihrem Mittlerweile knapp 120 jährigen Bestehen ist sie mit der Zeit und den Bedürfnissen unserer Gesellschaft, vor allem mit dem der Nachhaltigkeit gewachsen. Um unsere allgemeine Begeisterung für ökologisch nachhaltige und sozial gewinnbringende Projekte in der Welt auszudrücken, präsentierte die „Fairtrade AG“ an ihrem Verkaufsstand, wie bereits in den vergangenen Jahren auch, „Fair“, also sozial- und umweltverträglich produzierte Waren der besten Qualität, so z.B. Kaffee, Schokolade und ausgezeichneten Wein.

Miteinander wird bei uns groß geschrieben – Sei es im Sportunterricht, beim gemeinsamen Arbeiten in den Lektionen, dem Spielen auf dem Schulhof oder auch international - bei uns geht und steht niemand allein. Deshalb sind wir auch stolz darauf, uns als deutsches Gymnasium „Europaschule“ nennen zu dürfen. Was das heißt, erklärte die „Europa AG“:

Unserer Schule bietet diverse Schüleraustausche an. So verbindet uns z.B. das „Rota-Projekt“ jedes Jahr aufs neue mit unseren Schülerkollegen aus Brügge (Belgien), Lincoln (England), Schijndel (Niederlande) und Tres Cantos (Spanien). Die zahlreichen Förderungen durch das „Erasmus+“ Projekt der EU ermöglichen außerdem teils subventionierte Austausche mit Ländern wie Island und Frankreich. Noch eines zeigte die „Europa AG“ unseren Besuchern: Unsere Schule erweitert Horizonte. Erlebte Bildung und der direkte Austausch mit Gleichaltrigen im europäischen Ausland festigen nicht nur unseren Zusammenhalt als Europa, sie schenken auch jedem einzelnen Teilnehmer der vielen Projekte vorher nicht dagewesene Ideen und Eindrücke.

Alles in allem, war der Tag der offenen Tür ein voller Erfolg. Besonderer Dank gilt dabei der Lehrerschaft und selbstverständlich der Schulleitung für die ausgezeichnete Organisation und Umsetzung der vielen Angebote, aber selbstverständlich auch meinen Mitschülern, die den Besuchern einen Einblick in ihren Schulalltag gewährten. Danke auch an Sie, falls Sie uns am besagten Tage mit Ihrer Anwesenheit beglückten!

Ein Bericht von Leon Voss, in freundlicher und dankbarer Kollaboration mit Julian Schulz, Femke und Mieke Ranzau und Marike Börstinghaus